

14. September 2015



#### **Kalifornische Pflaumen: Ernte 2015 früh zu Ende, Angebotsknappheit hält an**

Letzte Woche hat die Sunsweet, der weltweit führende Verarbeiter von getrockneten Pflaumen, folgendes Erntebulletin zur neuen Ernte 2015 publiziert:

Die diesjährige Ernte ging früh zu Ende. Die Trocknungsbetriebe im ganzen Staat beendeten ihre Tätigkeiten zu einem Zeitpunkt, im dem üblicherweise erst die halbe Ernte verarbeitet ist. Einige Erzeuger wurden durch den raschen Fortgang der Ernte überrascht und mussten in der Folge bei der Lese grosse Eile an den Tag legen, um zu verhindern, dass wesentliche Mengen überreifer Früchte von den Bäumen fielen. Frühere Hoffnungen, die Ernte möge die Schätzung übertreffen, erwiesen sich als falsch, aber im Moment scheint es, dass mindestens die gemäss offizieller Schätzung erwarteten 100'000 short tons erzielt werden.

Die Qualität der Früchte ist gut, mit relativ geringem Anteil an Defekten. Der verhältnismässig hohe Zuckergehalt hilft, den Trocknungsverlust tief zu halten, so dass eine gute Kaliberverteilung erwartet werden darf.

Der Übertrag und die finale Erntemenge 2014 gemäss Bericht des California Dried Plum Board zeigen eine Eingangsmenge von 139'230 short tons (natural condition) für die Ernte 2014. Für die Ernte 2015 wird mit einer Eingangsmenge von 145'830 tn. sh. gerechnet. Zum Vergleich: in den Jahren 2008 - 2012 standen im Durchschnitt 198'000 tn. sh. zur Verfügung. Die Angebotssituation bleibt dieses Jahr damit praktisch unverändert und unterschreitet die historischen Angebot- und Nachfrage-Mengen zum dritten Mal in Serie. Eine Analyse des Übertrages zeigt, dass es sich beim Grossteil der Zunahme gegenüber Vorjahr um kleine Früchte des Kalibers 80 und geringer handelt, was zur Annahme leitet, dass die grösserkalibrigen Früchte dieses Jahr entsprechend knapp ausfallen könnten. Tatsächlich fällt auch der diesjährige Übertrag für die Kaliber 60 und grösser um 10 % kleiner als im Vorjahr aus.

In den letzten zwei Jahren haben wir die Festsetzung der Eröffnungspreise bis Oktober/November verzögert, dies als Folge von ernsthaften Bedenken über das Fruchtangebot und die Notwendigkeit von Zuteilungen. Als Folge der frühzeitigen Ernte erwarten wir, dieses Jahr bereits Ende September die nötigen Entscheidungen treffen zu können. Aktuell ist der Feldpreis in Kalifornien noch nicht festgelegt. Vor dem Hintergrund der abnehmenden Anbaufläche und des ungenügenden Angebotes ist jedoch nicht anzunehmen, dass die Erzeuger heftige Preisnachlässe akzeptieren werden.

Soweit die Information der Sunsweet. Für weitere Ausführungen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüssen

SANFRUT AG

Jürg Wermuth